

Ordnung des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main für den Bachelorstudiengang Sinologie mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ als Hauptfach am Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften

Geänderte Fassung vom 14.05.2008

Anhang 2: Modulbeschreibungen

Modulbeschreibungen

Es sind folgende Pflichtmodule zu absolvieren:

- M1a Modernes Chinesisch: Grundkurs
- M1b Modernes Chinesisch: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis
- M2 Modernes Chinesisch Mittelstufe: Studien- und Praxissemester im chinesischsprachigen Raum
- M3 Gesellschaft und Kultur des modernen China
- M4-1 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Grundlagen
- M4-2 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Vertiefung
- M5 Moderne chinesische Literatur
- M6 Chinesische Medien und Öffentlichkeit
- M7 Historische Grundlagen des modernen China
- M8 Wissenschaftliche Beschaffung und Verarbeitung von Informationen in der Sinologie

M1a Modernes Chinesisch: Grundkurs

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M1a Modernes Chinesisch Grundkurs bietet eine Einführung in die chinesische Sprache und vermittelt grundlegende sprachliche Kompetenzen in den Bereichen Sprechen, Hören, Verstehen. Die Studierenden erwerben einen Basiswortschatz und aktive und passive Kenntnisse der wichtigsten grammatischen Strukturen und sollen zu einfachen Gesprächen auf Chinesisch befähigt werden. Der Einsatz von umfangreichen Mate-

rialien in der Hanyu Pinyin-Schrift ermöglicht eine schnelle Progression in den Bereichen Wortschatz und Grammatik sowie im Textverständnis und allgemeinen sprachlichen Verständnis.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach und als Nebenfach sowie im Schwerpunktbereich Chinesische Sprachwissenschaft des BA-Studiengangs Empirische Sprachwissenschaft als Hauptfach und als Nebenfach.

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tur nus	Veranstaltungstitel (Bei- spiel)		SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Ver- anstaltung	Erforderliche Studienleistungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Mo- dulprüfung	Modulprüfungs- leistungen, -for- men und -inhalte	CP
WS	Ü	Propädeutikum: Aus- sprachetraining Chinesisch (Intensivkurs 2 Wochen vor Vorle- sungsbeginn)	3		Teilnahmenachweis			2
WS	K1	Modernes Chinesisch: Grundkurs I	6	-Teilnahmenachweis Ü	Leistungsnachweis: Sprachtest (münd- liche Einzelprüfung, 10 Minuten: Aus- sprache, Sprechen, Verstehen) und Klausur (90 Minuten) Klausur und Sprachtest setzen Teil- nahmenachweis voraus			7
SS	K2	Modernes Chinesisch: Grundkurs II	6	-Leistungsnachweis K1	Teilnahmenachweis			7
						-Teilnahmenachweise Ü, K2* -Leistungsnachweis K1 *Vorlage nachträglich möglich	Modulabschluss- prüfung: Klausur (90 Minuten) Inhalt: Ü, K1, K2	

SWS insgesamt:	15	CP insgesamt:	16
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü, K2; Leistungsnachweis K1; Bestehen der Modulabschlussprüfung			

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Wintersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M1b Modernes Chinesisch: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis

1. Inhalt und Ziel

Die Studierenden erlernen die Struktur und Funktionsweise der chinesischen Schrift und sollen beim Abschluß des Moduls ca. 800-1000 chinesische Schriftzeichen beherrschen, selbst einfache chinesische Texte erstellen können und erste originalsprachliche Texte lesen. Sie trainieren die Benutzung chinesischer Wörterbücher, das Nachschlagen von Schriftzeichen und erhalten Anleitung zur elektronischen Textverarbeitung mit chinesischen Schriftzeichen. Sie werden mit dem Lern- und Leseprogramm Wenlin vertraut gemacht, welches u.a. das eigenständige Erarbeiten chinesischer Texte unterstützt, sowie mit anderer moderner Lernsoftware. Bei der Vermittlung von Lese- und Schreibfähigkeiten werden vorrangig Kurzzeichen berücksichtigt. Daneben werden in gewissem Umfange auch Kenntnis der Langzeichen vermittelt.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Abgeschlossene oder parallele Absolvierung des Moduls M1a.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach und als Nebenfach sowie im Schwerpunktbereich Chinesische Sprachwissenschaft des BA-Studiengangs Empirische Sprachwissenschaft als Hauptfach und als Nebenfach.

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tu- nus	Veranstaltungstitel (Bei- spiel)	SWS	Voraussetzung für Teil- nahme an Veranstaltung	Erforderliche Studienlei- stungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Mo- dulprüfung	Modulprüfungs- leistungen, -for- men und -inhalte	CP

WS	K1	Modernes Chinesisch: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis I	4	-Teilnahmenachweis M1a-Ü	Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten), Klausurteilnahme setzt Teilnahmenachweis voraus			5
WS	Ü	Chinesische Lernsoftware und elektronische Textverarbeitung	1	-abgeschlossene oder parallele Absolvierung von K1	Teilnahmenachweis			1
SS	K2	Modernes Chinesisch: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis II	4	-Leistungsnachweis K1 -Teilnahmenachweis Ü	Teilnahmenachweis			5
						-Leistungsnachweis K1 -Teilnahmenachweis Ü, K2* *Vorlage nachträglich möglich	Modulabschlussprüfung: Klausur (90 Minuten) Inhalt: Ü, K1, K2	
SWS insgesamt:			9	CP insgesamt:				11
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü, K2; Leistungsnachweis K1; Bestehen der Modulprüfung								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Wintersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M2 Modernes Chinesisch: Mittelstufe - Studien- und Praxissemester im chinesischsprachigen Raum

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M2 dient der Anwendung und Vertiefung der in M1a und M1b erworbenen chinesischen Sprachkenntnisse in chinesischsprachiger Umgebung (wahlweise VR China, Hongkong, Macao, Taiwan, Singapur). Die Studierenden immatrikulieren sich an einer chinesischen Universität und besuchen chinesische Sprachkurse sowie Lehrveranstaltungen zu Themen aus Bereichen wie chinesische Kultur, Geschichte, Gesellschaft usw. Sie sollen ein sprachliches Niveau erwerben und bei Modulabschluss nachweisen, das mindestens der Hanyu Shuiping Kaoshi (HSK, standardisierte Chinesisch-Prüfung) *Grundstufe (Basic B, s.u.)* entspricht.

Daneben sollen die Studierenden chinabezogene Themenbereiche durch Teilnahme an zwei zusätzlichen Lehrveranstaltungen (4 SWS) inhaltlich vertiefen bzw. ggfs.ersatzweise ein Praktikum in China ableisten.

Ziel des Moduls ist es, einerseits chinesische Sprachkenntnisse und empirische Vertrautheit mit den Landesverhältnissen zu erwerben, die für die erfolgreiche Absolvierung der Aufbaumodule des BA-Studiengangs Sinologie erforderlich sind, andererseits praktische Auslandserfahrung, interkulturelle und kommunikative Kompetenzen für spätere berufliche und/oder wissenschaftliche Beschäftigung mit China und Tätigkeiten im Bereich der chinesisch-deutschen bzw. "asiatisch-westlichen" Beziehungen nachweisen zu können.

Die Studierenden werden bei Aufnahme des Studiums von der Fachstudienberatung Sinologie über Planung, Organisation und Finanzierung des Studienaufenthaltes und Wahl des Studienortes beraten. Im Übrigen sind sie für die Durchführung und Finanzierung des Studienaufenthaltes selbst verantwortlich. Die Durchführung und Finanzierung werden dadurch erleichtert, daß es dafür bereits eingespielte Organisationsabläufe sowie in – begrenztem Umfang - finanzielle Förderungen gibt, außerdem – zumindest in der VR China - die Lebenshaltungskosten niedrig sind. Anlaufstellen für ausländische Studierende und ein auf sie zugeschnittenes Studienangebot gibt es an den meisten Universitäten Chinas, Taiwans und Hongkongs und Singapurs. Dringend zu empfehlen ist das Studienprogramm des European Center for Chinese Studies at Peking University (ECCS), ein Kooperationsprojekt der Universität Frankfurt. Daneben gibt es das sogenannte "Selbstzahlerprogramm" des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), das deutschen Studierenden Studienplätze an chinesischen Universitäten vermittelt und die Befreiung von Studiengebühren umfasst. Auch im Rahmen des BAFöG/Auslands-BAFöG werden Studienaufenthalte im chinesischsprachigen Raum gefördert.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss der Module M1a, M1b, M3.

Vor Beginn des Auslandssemesters ist die Beratung bei der Fachstudienberatung obligatorisch. Außerdem ist zuvor eine Bestätigung über die Anrechenbarkeit der Leistungen an der gewählten Hochschule von der akademischen Leitung des Fachs Sinologie einzuholen.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach.

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tu- rus	Veranstaltungstitel (Beispiel)	SWS	Voraussetzungen für die Teilnahme an der Veranstal- tung	erforderliche Studienleistungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Modulprüfung	Modulprüfungs- leistungen, -formen und -inhalte	CP

08BaSinologiePoAnh2M

WS	K, Ü	Modernes Chinesisch: Mittelstufe (Chinesisch-Sprachkurse und/oder ChaF-Lehrveranstaltungen über chinabezogene Themen)	14		Leistungsnachweise für Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 8 SWS Studienleistungen entsprechend Vorgabe der Gastuniversität Teilnahmenachweise für die restlichen Lehrveranstaltungen			24
	Ü	Frei wählbare Lehrveranstaltungen zur chinesischen Sprachpraxis (keine Anfängerkurse) oder chinabezogenen Themen*	4		Leistungsnachweis für eine Lehrveranstaltung (2 SWS) Studienleistungen entsprechend Vorgabe der Gastuniversität Teilnahmenachweis für eine weitere Lehrveranstaltung (2 SWS)			6
							Modulabschlussprüfung: HSK-Prüfung	
SWS insgesamt:			18	CP insgesamt:				30
*Ersatzweise kann bei Zustimmung des Modulbeauftragten auch ein mindestens dreiwöchiges Praktikum in China abgeleistet werden. Es muß durch eine Praktikumsbescheinigung nachgewiesen werden.								
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Leistungsnachweise für Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 SWS, Teilnahmenachweise für Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS (bei Nachweis eines Praktikums Leistungsnachweise für Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS und Teilnahmenachweise für Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 SWS). Bestehen der Modulabschlussprüfung. Bei der Vorlage der im Ausland erworbenen Leistungsnachweise im Prüfungsamt ist eine Bescheinigung der akademischen Leitung des Studienganges bzw. der oder des Modulbeauftragten über die Anrechenbarkeit für das Modul M2 beizufügen.								
Die Modulprüfung ist bestanden, wenn bei der HSK-Prüfung mindestens die Stufe Basic B erreicht wurde.								

Die HSK-Prüfung (Chinese Proficiency Test):

Die HSK-Prüfung prüft das Niveau im Chinesischen als Fremdsprache. Es ist eine standardisierte Prüfung, die zu festgelegten Terminen in vielen Städten (Universitäten) Chinas, in Hongkong, Macao, Singapur und in anderen Ländern der Welt (einschließlich Deutschland) durchgeführt wird. Organisator ist das Office of China National Committee for Chinese Proficiency Test (HSK) innerhalb des China National Office for Teaching Chinese as a Foreign Language, eingerichtet vom Erziehungsministerium der VR China. Es wird den Studierenden dringend geraten, bei der Wahl des Studienortes und der Universität auf die Möglichkeit der HSK-Vorbereitung und Teilnahme an der HSK-Prüfung zu achten. Studierende, die den Chinaaufenthalt am Frankfurter Kooperationsprojekt ECCS an der Peking-Universität durchführen, erhalten bei der HSK-Vorbereitung und Anmeldung Unterstützung des ECCS-Office.

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt bei den Veranstaltern der HSK-Prüfung. Bei Nichtbestehen der HSK-Prüfung kann nach Vorlage der Bescheinigung über Teilnahme an der Prüfung und des Nichtbestehens die HSK-Prüfung zum nächstmöglichen Termin in China oder in Deutschland oder einem anderen Land wiederholt werden. Falls bis Beginn des folgenden Semesters keine HSK-Prüfungstermine in erreichbarer Nähe angesetzt sind (in Deutschland wird die HSK-Prüfung einmal jährlich - im Mai - durchgeführt), kann im Hinblick auf die Ermöglichung der Fortsetzung des Studiums ersatzweise eine entsprechende Wiederholungsprüfung im Fach Sinologie abgelegt werden. Das gleiche gilt, wenn die Teilnahme an der HSK-Prüfung wegen durch ärztliches Attest eines chinesischen Krankenhauses bescheinigter Krankheit nicht möglich war.

Die HSK-Prüfung wird in drei Stufen, und zwar Basic, Elementary-Intermediate und Advanced angeboten. Als Modulprüfung des Moduls M2 werden alle Stufen anerkannt. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn mindestens die Stufe Basic B (= Level 2) erreicht wird. Auf der Basis des Umfangs und Inhalts des Chinesisch-Unterrichts innerhalb der Module M1a, M1b und M2 (insgesamt 500 Stunden) ist zu erwarten, daß in der HSK-Prüfung die Stufen zwischen Basic B (level 2, level 3) und Elementary C (level 3) erreicht werden. Je nach erreichter Stufe und Punktzahl der HSK werden die Leistungen folgendermaßen benotet:

	Appropriate for beginners who have	Grades	Grade levels	Score Range	Benotung im Fach Sinologie der Universität Frankfurt Punktzahl: Note
Basic level (jichu)	100-800 hours of formal education in modern Chinese, and a basic vocabulary of 400-3000 common Chinese words (400-1600 characters)	C	Level 1	100-154	bis 154: nicht bestanden
		B	Level 2	155-209	ab 155: 4,0 ab 160: 3,7 ab 165: 3,3 ab 170: 3,0 ab 175: 2,7 ab 180: 2,3 ab 185: 2,0 ab 190: 1,7 ab 200: 1,3
		A	Level 3	210-300	ab 210: 1,0

Elementary- -Intermediate level (chu- zhongdeng)	400-2000 hours of formal education in modern Chinese, and a basic vocabulary of 2000-5000 common Chinese words (1000-2200 characters)	C	Level 3	152-188	ab 152: 1,0
		B	Level 4	189-225	
		A	Level 5	226-262	
		C	Level 6	263-299	
		B	Level 7	300-336	
		A	Level 8	337-400	
Advanced level (gaodeng)	3000 hours of formal education in modern Chinese, and a basic vocabulary of 5000-8000 common Chinese words (2000-2900 characters)	C	Level 9	280-339	
		B	Level 10	340-399	
		A	Level 11	400-500	

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul erstreckt sich über ein Semester. Es soll entsprechend dem Studienplan im Wintersemester (3. Semester) absolviert werden. Es ist zu beachten, daß die Semestereinteilung und Vorlesungszeiten im chinesischsprachigen Raum mit denen in Deutschland nicht genau übereinstimmen. Die Vorlesungszeit des Wintersemester beginnt in der VR China Anfang September und dauert bis Ende Januar. Die HSK-Prüfung für die Stufe Basic wird in China in verschiedenen Städten zweimal jährlich durchgeführt, im Wintersemester jeweils im Dezember; für die Stufe Elementary-Intermediate dreimal jährlich, im Wintersemester ebenfalls im Dezember. Das Ergebnis wird nach ca. 2 Monaten bekannt gegeben. Die Gegebenheiten im chinesischsprachigen Raum erlauben i.d.R. auch eine Absolvierung des Moduls im Sommersemester (Vorlesungszeit in der VR China ab März, HSK-Prüfungstermine in der VR China: im Sommersemester im Mai, die Stufe Elementary-Intermediate zusätzlich auch im Juli)

M3 Gesellschaft und Kultur des modernen China

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M3 Gesellschaft und Kultur des modernen China bietet Einführungen in zentrale Aspekte von Gesellschaft und Politik, Kultur, Medien und Literatur des modernen China. Es vermittelt die Grundlagen für das Verständnis der Verhältnisse des heutigen China und die Beschäftigung mit chinabezogenen Themen in verschiedenen Disziplinen. Behandelt werden Themenbereiche wie gesellschaftliche Rahmenbedingungen politischen Handelns in China, das politische System Chinas, politische Prozesse und ihre Träger, Außenpolitik Chinas, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und kulturelle Institutionen China, Aufbau und Funktion des chinesischen Bildungswesens, chinesische Medienlandschaft, Entwicklungen der modernen chinesischen Literatur, Autoren, Texte, Bedingungen literarischen Schaffens. Die Studierenden erwerben dabei Einblicke in theoretische und

methodische Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften, Kultur-, Medien- und Literaturwissenschaft und erhalten Anleitung zu deren kritischer Anwendung und Reflexion.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach.

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tu- nus	Veranstaltungstitel (Beispiel)		SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Ver- anstaltung	Erforderliche Studienleistun- gen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Mo- dulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
WS	PS1	Staat und Gesell- schaft des mo- dernen China	2		Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten), Klausurteilnahme setzt Teilnahmenachweis vor- aus			3
SS	PS2	Kultur, Bildung und Medien des modernen China	2	-Leistungsnachweis PS1	Teilnahmenachweis			3
SS	PS3	Einführung in die moderne chinesi- sche Literatur	2	-Leistungsnachweis PS1	Teilnahmenachweis			3
						-Leistungsnachweis PS1 -Teilnahmenachweise PS2, PS3* *Vorlage nachträglich möglich	Modulabschlußprüfung: Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) Inhalt: PS2, PS3	
SWS insgesamt:			6	CP insgesamt:				9
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Leistungsnachweis PS1; Teilnahmenachweise PS2, PS3; Bestehen der Modulprüfung								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Wintersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M4-1 und M4-2 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur

1. Inhalt und Ziel

Die Module M4-1 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Grundstufe und M4-2 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Vertiefung bieten aufeinander aufbauend eine Einführung in Teilbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft und Soziolinguistik, die für chinabezogene Tätigkeiten in Wissenschaft und Praxis besonders relevant sind.

Sie umfassen – bezogen auf die chinesische Sprache - die Vermittlung von grundlegenden theoretischen und methodischen Kenntnissen aus Bereichen wie

- Pragmatik, Sozio- und Textlinguistik: mündliche und schriftliche chinesische Kommunikationsformen, chinesische Textsorten, "Höflichkeit", inter- bzw. transkulturelle Kommunikation,
- Übersetzungswissenschaft: Techniken und Methoden der chinesisch-deutschen Übersetzung, Übersetzung und Kulturtransfer
- Fachsprachenlinguistik: chinesische Fachterminologie, insbesondere Wirtschaft, Recht, Sprach- und Kulturwissenschaft, Fachsprache und Transkulturalität

Die Module fördern durch die Einbeziehung chinesischsprachiger Materialien die aktive und passive chinesische Sprachkompetenz in den behandelten Fachgebieten sowie Kommunikationsformen und –situationen. Die vermittelten fachlichen und sprachlich-kommunikativen Kenntnisse und Kompetenzen bilden die Basis für einen souveränen und reflektierten Umgang mit der chinesischen Sprache und chinesischen Texten, der zu den wichtigsten Zielen des Studiengangs gehört. In allen behandelten Teilbereichen spielen außerdem kontrastive Aspekte sowie die Faktoren Kulturtransfer, Inter- und Transkulturalität eine wesentliche Rolle, so daß das Modul aus linguistischer Perspektive die kulturwissenschaftliche Ausprägung des Studiengangs stützt.

M4-1 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Grundstufe

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss der Module M1a, M1b, M2, M3.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Turnus	Veranstaltungstitel (Beispiel)	SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Veranstaltung	Erforderliche Studienleistungen und Nachteile	Voraussetzungen für Zulassung zur Modulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
SS	V Chinesische Sprachkultur und transkulturelle Kommunikation	2		Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten) Klausurteilnahme setzt Teilnahmenachweis voraus			3
SS	Ü1 Situationsspezifisch chinesischer Kommunikationsformen	1		Teilnahmenachweis			1
SS	Ü2 Chinesische Wirtschaftskommunikation	1		Teilnahmenachweis			1
WS	Ü3 Chinesische Fachsprache und chinesisch-deutsche Fachtextübersetzung (Dokumente/Sachtexte)	2	-Teilnahmenachweise Ü1, Ü2, - Modulteilprüfung bezüglich M8-Ü2	Teilnahmenachweis	-Leistungsnachweis V -Teilnahmenachweise Ü1, Ü2, Ü3* *Vorlage nachträglich möglich	Einzelne veranstaltungsbezogene Modulprüfung: Übersetzungsklausur Chinesisch-Deutsch 90 Minuten	3
SWS insgesamt:		6	CP insgesamt:				8
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü1, Ü2, Ü3 Leistungsnachweis V; Bestehen der einzelnen veranstaltungsbezogenen Modulprüfung							

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Sommersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M4-2 Chinesische Kommunikation und Sprachkultur: Vertiefung

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss der Module M1a, M1b, M2, M3, M4-1; M5, M8.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Turnus	Veranstaltungstitel (Beispiel)		SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Veranstaltung	Erforderliche Studienleistungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Modulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
SS	Ü1	Fachliteratur zur chinesischen Sprache und Kommunikation	1		Teilnahmenachweis			1
SS	Ü2	Elemente aus dem klassischen Chinesisch in der modernen chinesischen Schriftsprache	1		Leistungsnachweis: Klausur (60 Minuten) Klausurteilnahme setzt Teilnahmenachweis voraus			2
SS	HS	Ausgewählte Themen der chinesischen angewandten Sprachwissenschaft	2		Teilnahmenachweis	-Leistungsnachweis Ü2* -Teilnahmenachweise Ü1* und HS* *Vorlage ist nachträglich möglich	Modulabschlußprüfung: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten)	4
SWS insgesamt:			4	CP insgesamt:				7
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü1, Ü2, HS; Leistungsnachweis Ü2; Bestehen der Modulprüfung								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Sommersemester und erstreckt sich über ein Semester.. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im SS angeboten.

M5 Moderne Chinesische Literatur

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M5 Moderne Chinesische Literatur vertieft die im Proseminar "Einführung in die moderne chinesische Literatur" (M3: PS3) erworbenen Grundkenntnisse in den Teilbereichen Autoren-Studien, Gattungstheorien, Literaturtheorie und Literaturkritik.

Es umfasst – bezogen auf die chinesische Literatur - die Vermittlung von grundlegenden theoretischen und inhaltlichen Kenntnissen aus Bereichen wie

- "Klassiker" der modernen chinesischen Literatur und Kanonbildung
- Subjektivität und Autorschaft, Autorfunktion und Buchmarkt
- Werkästhetik, Theorien und Methoden der literaturwissenschaftlichen Werkinterpretation
- Intertextualität und Rezeptionsästhetik
- soziale Funktion und kultureller Status von Texten
- Konstruktion von Literaturgeschichten und nationaler Literatur
- Positionierung der chinesischen Literatur zu „Weltliteratur“

Das Modul verknüpft Fragestellungen nach Produktion, Verbreitung und Rezeption literarischer Produkte und ermöglicht durch die politische, soziale und ökonomische Kontextualisierung der literarischen Texte im literarischen Feld Einblicke in die Funktions- und Wirkungsweisen der modernen Literatur Chinas. Die Analyse der chinesischen Literatur und Literaturkritik bildet Grundkompetenzen aus für eine reflektierte analytische Lesart literarischer Texte, die auch auf andere Textgattungen transferiert werden können. Die enge Verbundenheit der Entwicklung der modernen chinesischen Literatur zu ausländischen Literaturentwicklungen bildet die Basis für Analysen der damit einhergehenden Konstruktion einer spezifischen chinesischen „Nationalliteratur“.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluß der Module M1a und M1b, M2 und M3.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Turnus	Veranstaltungstitel (Beispiel)	SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Veranstaltung	Erforderliche Studienleistungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Modulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
SS	Ü1 Lektüre und Interpretation literarischer Texte	1		Teilnahmenachweis			1

WS	Ü2	Texte zum literarischen Feld	2	-Teilnahmenachweis Ü1 -parallele Absolvierung von HS	Teilnahmenachweis			2
WS	HS	Ausgewählte Themen der modernen chinesischen Literaturgeschichte und -kritik	2	-Teilnahmenachweis Ü1 -parallele Absolvierung von Ü2	Teilnahmenachweis	-Teilnahmenachweise Ü1, Ü2 *, HS* *Vorlage nachträglich möglich	Modulabschlussprüfung: Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten), Inhalt: HS, Ü1, Ü2	4
SWS insgesamt			5	CP insgesamt				7
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü1, Ü2 und HS; Bestehen der Modulprüfung								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Sommersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 5. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M6 Chinesische Medien und Öffentlichkeit

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M6 .Chinesische Medien und Öffentlichkeit dient der Vermittlung von Kenntnissen über Artikulations- und Kommunikationsformen innerhalb politischer und gesellschaftlicher Prozesse des modernen China, z. B. durch die Behandlung von folgenden u.ä. Teilbereichen aus historischer und gegenwartsbezogener Perspektive:

- Verlagswesen und moderne Massenmedien
- politische Ideologien, Propaganda, Kampagnen
- staatliche Kontrollmechanismen
- Öffentlichkeit und Spielräume für Dissens und Kritik
- Zivilgesellschaft und Governance
- kulturelles Gedächtnis und Erinnerung

Das Modul widmet sich den strukturellen und sprachlichen Grundlagen öffentlicher Meinungsäußerung. Die Analyse politischer und kultureller Diskurse macht die Studierenden vertraut mit den Schlüsselfragen der politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Landschaft Chinas. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der (text-)kritischen Analyse und Entschlüsselung politischer Dokumente, offizieller Nachrichtenberichterstattung und Medientexte aller Art sowie Hintergrundkenntnisse über die Produktion dieser Texte und die Handlungsspielräume ihrer Produzenten.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss der Module M1a und M1b, M2, M3 und M8.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Turnus	Veranstaltungstitel (Beispiel)		SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Veranstaltung	Erforderliche Studienleistungen und Nachweise		Voraussetzungen für Zulassung zur Modulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
					Teilnahmenachweis	Leistungsnachweis für			
WS	Ü1	Chinesische offizielle Dokumente	1		Teilnahmenachweis	Leistungsnachweis für			1,5
WS	Ü2	Chinesische Nachrichten in Funk und Fernsehen	1		Teilnahmenachweis	Ü1 oder Ü2 (Klausur 90 Minuten) Klausurteilnahme setzt Teilnahmenachweis voraus			1,5
WS	HS	Ausgewählte Themen zu Medien und Öffentlichkeit in China	2	-Abgeschlossene oder gleichzeitige Absolvierung von Ü1, Ü2	Teilnahmenachweis		Teilnahmenachweise HS*, Leistungsnachweis Ü1* oder Ü2* *Vorlage nachträglich möglich	Einzelne Lehrveranstaltungsbezogene Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten) zu HS	4
SWS insgesamt:			4	CP insgesamt:					7
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise Ü1, Ü2, HS Leistungsnachweis zu Ü1 oder Ü2; Bestehen der Modulprüfung									

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul findet in jedem Wintersemester statt und dauert ein Semester.

M7 Historische Grundlagen des modernen China

1. Inhalt und Ziel

Das Modul M7 Historische Grundlagen des modernen China bietet einen Überblick über historische Entwicklungen des vormodernen China. Neben der Vermittlung historischen Wissens steht die Einführung in grundlegende theoretische und methodische Ansätze zur chinesischen Geschichte und Historiographie. Außerdem werden die Studierenden mit Schlüsseltexten der chinesischen Tradition anhand geeigneter Übersetzungen vertraut gemacht und erhalten damit einen Einblick in die vormoderne Geistes- und Kulturgeschichte. Das Modul fördert die systematische Durchdringung der grundlegenden Zusammenhänge der chinesischen Geschichte unter Berücksichtigung ihres Verhältnisses zur Weltgeschichte und weckt das Bewusstsein für Probleme der Rezeption und Auswertung historischer Quellen und Sekundärliteratur, auch unter interkulturell vergleichender Perspektive. Es liefert die Basis für ein vertieftes und kritisches Verständnis des heutigen China, nicht zuletzt der aktuellen Diskurse über chinesische Tradition und Identität.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

keine

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach.

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tur-nus	Veranstaltungstitel (Beispiel)		SWS	Voraussetzung für Teilnahme an Veranstal- tung	Erforderliche Studienleis- tungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zulassung zur Mo- dulprüfung	Modulprüfungsleistungen, -formen und -inhalte	CP
SS	PS1	Geschichte, Staat und Gesellschaft des vormodernen China	2		Leistungsnachweis: Klausur (60 Minuten). Klausurteilnahme setzt Teil- nahmenachweis voraus			3
SS	PS2	Klassische Werke aus Literatur und Geistesgeschichte Chinas	2		Teilnahmenachweis			3
WS	V	Chinas Weg in die Moderne seit dem 19. Jahrhundert	2		Teilnahmenachweis	Teilnahmenachweis V* *Vorlage nachträglich möglich	Einzelne veranstaltungsbezoge- ne Modulprüfung: Klausur (90 Minuten), Inhalt: V	3
SWS insgesamt			6	CP insgesamt				9
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise V, PS2; Leistungsnachweis PS1; Bestehen der Modulprüfung								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul beginnt in jedem Sommersemester und erstreckt sich über insgesamt zwei Semester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entsprechend dem unter 4. angegebenen Turnus jeweils im WS oder SS angeboten.

M8 Wissenschaftliche Beschaffung und Verarbeitung von Informationen in der Sinologie**1. Inhalt und Ziel**

Das Modul M8 Wissenschaftliche Beschaffung und Verarbeitung von Informationen in der Sinologie führt in die grundlegenden Methoden sowie in die Geschichte und Ausprägung der Fachdisziplin Sinologie ein. Die Kritikfähigkeit bezüglich der eigenen Produktion von Wissen über China sowie der reflektive Umgang mit Methoden und Quellen bilden eine Grundlage interkultureller Kompetenz, die ein zentrales Ausbildungsziel des Studiengangs ist. Unterstützt werden diese Kompetenzen durch Übungen zur eigenständigen Erschließung chinesischer Quellen und zur weiteren Erhöhung der Lesekompetenz im Chinesischen.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss der Module M1a und M1b, M2 und M3.

3. Art und Verwendbarkeit

Pflichtmodul im BA-Studiengang Sinologie als Hauptfach

4. Leistungs- und Prüfungsanforderungen, Arbeitsaufwand

Tu- nus		Veranstaltungstitel	SW S	Voraussetzung für Teilnahmenachweis	Erforderliche Studienlei- stungen und Nachweise	Voraussetzungen für Zu- lassung zur Modulprüfung	Modulprüfungs- leistungen, Formen und Inhalte	CP
SS	V	Fachgeschichte und Selbstreflexion in der Sinologie	1		Teilnahmenachweis	Teilnahmenachweis V, Ü1* *Vorlage nachträglich mög- lich	Modulteilprüfung Klausur (90 Minu- ten), Inhalt: V und Ü1	<u>2</u>
	Ü1	Methoden des wissen- schaftlichen Arbeitens und der wissenschaftli- chen Recherche in der	1		Teilnahmenachweis			<u>1</u>

		Sinologie						
SS	Ü2	Erwerb von Lesekompetenz: Chinesische Medienberichterstattung	2		Teilnahmenachweis	Teilnahmenachweis Ü2* *Vorlage nachträglich möglich	Modulteilprüfung: Klausur (90 Minuten), Inhalt: Ü2	3
SWS insgesamt			4	CP insgesamt:				6
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Teilnahmenachweise V, Ü1, Ü2; Bestehen der Modulprüfungen								

5. Häufigkeit des Angebots und Dauer

Das Modul findet in jedem Sommersemester statt und dauert ein Semester.